

Freiburg i. Br.

Badische Zeitung vom Samstag, 02. August 2007

Regen prasselt in der Röhre

Bei einer Spieleaktion in der Wiehre bastelten die Kinder kunterbunte Rhythmusinstrumente

Von unserer Mitarbeiterin Zara Ahlborn

WIEHRE. "Guck mal, die habe ich selber gebastelt." Stolz hebt Tamara (8) ihre bunte Rassel in die Höhe. Zwei Pappbecher hat sie mit Reis und Linsen gefüllt, am Rand zusammengeklebt und mit Gelb und Hellgrün bemalt. Das Ergebnis: Ein toll klingendes Rhythmusinstrument. Gemeinsam mit Tamara haben auf dem Spielplatz "Am blauen Monster" in der Unterwiehre gestern mehr als ein Dutzend Kinder gebastelt, gemalt, geklebt und gespielt. Dort begann um 10 Uhr das Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche.



Aus bemalten Pappröhren bastelten die Kinder bei der Ferienaktion Geräuschinstrumente, die — wenn man sie umdreht — wie Regen klingen. (FOTO: INGO SCHNEIDER)

"Musikinstrumente bauen und spielen!" Das stand gestern auf dem Programm. Von der "Regenmacher" - Röhre bis zur indianischen Trommel — die Kinder bastelten fleißig um die Wette. Mazlum (8), der vom Malen einen grünen Farbklecks auf der Stirn hatte, drehte sich ganz konzentriert eine blau-rote Kordel: "Damit ich mir meine Trommel um den Bauch binden kann." Die stand gerade in der Sonne- zum Trocknen. Lena (7) ließ es mit ihrem selbst gebauten Regenmacher schon mal ordentlich prasseln: "Ich habe kleine Steine zu dem Reis in die Pappröhre gefüllt. Jetzt ist sie noch lauter und klingt richtig wie Regen!" Davor hatte sie mit einem Hammer Nägel in die Röhre gehauen. "Wenn man das Instrument umdreht, hört man das schöne Geräusch", strahlte sie. Auch Suliman (12) baute sich einen Regenmacher. Zu Hause macht er aber andere Musik: "Da mixe ich am Computer, Hip-Hop und R'n'B." Während die ersten schon damit begannen, wild auf ihren Trommeln, die sie aus Blumentöpfen gebastelt hatten, zu hämmern, freute sich Serena (6) über ihre Muschelkette. Und schön klimpern konnte sie damit auch.

Gemeinsam haben die Träger der Kinder-, Jugend- und Quartiershilfe in der Unterwiehre (der Verein Spielmobil, das Jugendhilfswerk, die Bewohner-Initiative und der Verein Tritta) das Ferienprojekt vor etwa einem Jahr ins Leben gerufen. "Damit sich die Kinder, die in den Ferien nicht in den Urlaub fahren, nicht langweilen und auch ihren Spaß haben", sagte Nina Kuhn von der Quartiersarbeit mit buntbemalten Händen. Bis zum Ende der Sommerferien gibt's jetzt jede Woche einen Spieltag für die Kinder und Jugendlichen. Der nächste findet am Mittwoch, 8. August, ab 15 Uhr im Hof der Merzhauser Straße 8-14 statt. Mehr Infos unter 0761 / 1377555.